

Vorlagen-Nr.

für die Sitzung des Gremiums

185/2019

Gemeinderat

öffentlich

am 23.07.2019

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderats (nichtöffentlich) vom 2. Juli, des Verwaltungsausschusses vom 9. Juli, des Gartenschauausschusses vom 11. Juli sowie des Technischen Ausschusses und des Betriebsausschusses des städtischen Eigenbetriebes Stadtentwässerung vom 16. Juli 2019.

Antrag:	Der Gemeinderat nimmt von den Beschlüssen Kenntnis.
----------------	---

Sachverhalt:

Der Gemeinderat (nichtöffentlich, 2. Juli)

- beschloss, Frau Stadträtin Carmen Probst, Herrn Stadtrat und Ortsvorsteher Friedhelm Ebert, Herrn Ortsvorsteher und Ortschaftsrat Frieder Fundis und Herrn Ortschaftsrat Alfred Kistler den Wappenteller der Stadt Eppingen zu verleihen.

Der Verwaltungsausschuss (9. Juli)

- stimmte der Prozessbegleitung durch die DJHN bei der Erstellung eines Konzeptes für erfolgreiche Ganztagsangebote an der Grundschule im Rot zu;
- wählte Fabian Seck zum neuen Mitarbeiter / Administrator für die IT-Abteilung;
- wählte Nadine Seifert zur neuen Sachbearbeiterin für die Koordinierung der Gartenschau;
- stimmte der Mitfinanzierung der Fachberatung der nicht-kommunalen Kindertagesstätten im vorgeschlagenen Umfang zu.

Der Gartenschauausschuss (11. Juli)

- empfahl dem Gemeinderat, den Bau- und Finanzierungsbeschluss auf Grundlage der Kostenberechnung Stand 3. Juli 2019 in Höhe von netto 365.000 Euro (brutto 434.350 Euro) zum Erhalt und der Erweiterung der Altstadtmauer zu fassen;
- nahm den Sachverhalt zur Umsetzung Verkehrskonzept Postweg / Vorstädter Brücke in Abhängigkeit der Handelsentwicklung und des erforderlichen Grunderwerbs zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung mit den weiteren Planungsschritten;

Holaschke, Oberbürgermeister	Thalmann, Bürgermeister
------------------------------	-------------------------

- empfahl dem Gemeinderat, den Bau- und Finanzierungsbeschluss zur Herstellung der Uferbefestigung Elsenz entlang des Postweges auf Grundlage der Kostenberechnung Stand 07.2019 in Höhe von netto 475.625 Euro (brutto 565.993,75 Euro) zu fassen. Die Verblendung der Stützmauer wird als Eventualposition mit ausgeschrieben;
- beauftragte das Büro Planorama aus Berlin mit der Erarbeitung des Ausstellungskonzepts für die Gartenschau Eppingen;
- ermächtigte die Verwaltung, den Auftrag für die Ausführung der Pfahlgründungsarbeiten für die vier Brücken im Zuge der Gartenschau Eppingen 2021 bis zu einer Auftragssumme von 130.000 Euro an den preisgünstigsten Bieter zu erteilen;
- empfahl dem Gemeinderat, die 1. Änderung des Wirtschaftsplanes 2019 des Eigenbetriebes „Gartenschau Eppingen 2021“ sowie die mittelfristige Finanzplanung bis in das Jahr 2022 zu beschließen;
- beschloss die Rahmenbedingungen für die zukünftigen Ausstellungspartner bei der Gartenschau Eppingen 2021.

Der Technische Ausschuss (16. Juli)

- beauftragte die Verwaltung mit der Vorbereitung der weiteren Verfahrensschritte zur städtebaulichen Entwicklung in der Ludwig-Zorn-Straße, Eppingen, auf der Grundlage der vorgestellten Planung;
- fasste den Entwurfs-, Bau- und Finanzierungsbeschluss zur Neugestaltung der Außenanlage am Kindergarten Hellberg, Eppingen, im zweiten Bauabschnitt mit Kosten in Höhe von 116.000 Euro und genehmigte die Deckung von überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 22.000 Euro über das Budget für die Neuanlage der Kleingartenanlage in der Scheuerlesstraße in Eppingen;
- fasste den Bau- und Finanzierungsbeschluss für die Sanierung des Feldwegs im Gewinn Pfannenstiel, Gemarkung Adelshofen, mit Kosten in Höhe von 50.000 Euro;
- empfahl dem Gemeinderat, den Bau- und Finanzierungsbeschluss zum Ausbau des Postwegs, Eppingen, in der Ausführungsvariante B auf der Grundlage der Kostenberechnung Stand Juli 2019 in Höhe von brutto 514.526,25 Euro zu fassen;
- empfahl dem Gemeinderat, den Bau- und Finanzierungsbeschluss zur Herstellung der Uferbefestigung an der Elsenz entlang des Postwegs, Eppingen, auf der Grundlage der Kostenberechnung Stand Juli 2019 in Höhe von netto 475.625 Euro zu fassen;
- fasste den Baubeschluss zur Erneuerung von 91 Überspannleuchten als LED-Leuchten mit Kosten von ca. 86.500 Euro und beauftragte die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme.

Der Betriebsausschuss des städtischen Eigenbetriebes Stadtentwässerung (16. Juli)

- vergab den Auftrag zur Lieferung und Installation einer Klärgasreinigung in der Kläranlage Eppingen an die Firma Wolf Power Systems GmbH, Wolfhagen, zum Angebotspreis von 61.439,70 Euro;

- vergab den Auftrag zur Lieferung und Installation eines Blockheizkraftwerks in der Kläranlage Eppingen an die Firma Wolf Power Systems GmbH, Wolfhagen, zum Angebotspreis von 152.337,85 Euro;
- vergab den Zehn-Jahres-Vollwartungsvertrag für das vorgenannte Blockheizkraftwerk an die Firma Wolf Power Systems GmbH, Wolfhagen, zum Angebotspreis von 15.172,50 Euro/Jahr;
- empfahl dem Gemeinderat, die Beschlüsse zur 1. Änderung des Wirtschaftsplans 2019 der Stadtentwässerung Eppingen und zur mittelfristigen Finanzplanung der Stadtentwässerung Eppingen für die Jahre 2018 bis 2022 zu fassen.

Anlage(n):